

Super Tauziehwochenende mit durchschnittlichem Erfolg für das Heimteam

Am 22 x 23.07.2017 veranstaltete der Tauziehclub Horben sein Tauzieh-Sport-Wochenende mit dem traditionellen Duathlon am Samstag und dem Jugend/- und Landesliga Südbaden Tauziehen am Sonntag.

Beim Duathlon traten zunächst 7 Mannschaften im Fußball gegeneinander an. Dabei waren der Dynamo aus dem Bohrer, der Jugendraum Horben und das Team „Top of Horben Münzenried“ am erfolgreichsten. Guten Leistungen zeigten aber auch die Habbibi´s Horben, sowie die „Einstürzenden Neubauten Heubuck“. Nicht ganz so erfolgreich war das Team Dorf, die dafür aber beim anschließenden Tauziehen das beste Team stellten. Half nichts, zu wenig Punkte aus dem Fußball ließen sie ausscheiden. Top of Horben Münzenried und Dynamo Bohrer zogen ins Finale ein. Dort waren dann die Jungs aus dem Bohrerthal, frisch gewaschen mit Wasser aus dem Bohrerbach, klar besser und erkämpften sich den Gesamtsieg im 6. Horben Duathlon. Dritter wurden das Team „Linus and Friends, eine Abordnung vom SV Au-Wittnau. Platz vier erzielte der Jugendraum.

Am Sonntagmorgen um 10 Uhr war das Foyer der Halle schon gut gefüllt mit Tauziehen aus Südbaden. Das Wiegen stand an, denn wer zu schwer ist, muss leider wieder nach Hause gehen. Die Teams aus Denzlingen/Winden und Dietenbach hatten Probleme, konnten sicher aber mit Joggen und anderen Diversen Abnehmtricks knapp unter die 640 Kg Marke schieben.

Um 12 Uhr startete dann die Jugendliga Südbaden ihren Wettkampf. Vier Mannschaften kämpften um den Titel, letztendlich zeigte Eschbach aus dem Dreisamtal die beste Performance und gewann im Finale gegen Böllen. Danach hielt Herr Freiherr von Marschall eine kurze Grußrede. Der CDU Bundestagsabgeordnete war sehr angetan von den Leistungen der Jungs und auch Mädels und freut sich, daß dieser Sport hier in Südbaden seine Hochburg Deutschlands hat. Danach durften sich wieder „alle Kinder Horbens“ in einem Einlageziehen gegen die Landesliga-Mannschaft Horbens messen. Wie schon die Jahre zuvor waren die Kids nicht zu schlagen.

Das anschließende Tauziehturnier mit 8 Teams zeigte dann tollen Tauziehsport mit sehr ausgeglichenen und langen Zügen. Man konnte sehen, wie die Teams

taktieren, wie unterschiedlich die Techniken sein können und daß kleine Fehler einen Zug entscheiden können. Die Landesliga ist sehr ausgeglichen und erfährt fast im Wochenrythmus neue Tagessieger. Gerade dieses mal erwischte es das Heimteam. Die Jungs von Coach Thomas Hug traten als Tabellenführer an und hatten sich viel vorgenommen. Aber die Umstände waren insgesamt nicht optimal und so wurde Horben in der Vorrunde nur Fünfter und verpasste um einen Punkt das Halbfinale. Sehr schade, aber an diesem Tag waren die anderen einfach besser. Zumindest konnte man den Kampf um Platz 5 gegen Denzlingen/ Winden gewinnen. Das gibt noch einen Zusatzpunkt und stärkt die Moral. Immerhin hat man somit dann seinen letzten Tageszug gewonnen. Turniersieger wurde Simonswald, die sich verdient im Finale gegen Dietenbach 1 durchgesetzt haben. Dritter wurde Neuried vor Eschbachtal. In der Gesamtwertung führt nun Dietenbach mit 65 Punkten, Horben ist mit 61 dritter. Mehr auf srtv.de oder tc-horben.de

Die Stimmung in der Horbener Arena war wieder prächtig, der Besucherstrom hat nochmal zugenommen. Das Tauziehen und das Tauziehfest sind wieder zu Highlights in Horben geworden. Den größten Anteil daran hat der Teamgeist. Nicht nur in der Mannschaft, sondern insgesamt im Verein ist die Kameradschaft herausragend.

Die Vorstandschaft, Tauziehclub Feuerstein Horben e.V.